

Pressemitteilung

Caritas unterstützt mit Fremdwährung und alten Münzen Menschen in Not

Ludwigsburg, 31.08.2021. Was tun, wenn nach einer Reise ausländische Münzen und Scheine übrig bleiben? Die Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz sammelt in diesem Jahr erneut fremde Währungen, die nach der Urlaubsreise übrig bleiben, sowie altes und ungültiges Geld, das beim Ausmisten zu Hause auftaucht.

Gesammelt werden die Münzen und Scheine in speziellen Caritas-Sammeldosen. "Das Geld kommt dann ohne Abzüge bedürftigen Menschen in unserer Region zugute", erklärt Hendrik Rook, Leiter der Caritas-Region Ludwigsburg-Waiblingen-Enz. "Bevor das Geld nach der Reise in einer Schublade verschwindet oder in einem Portemonnaie schlummert, kann es hier sinnvoll eingesetzt werden", so Hendrik Rook. Egal ob Kronen, Kuna, Lew oder Forint: schon kleine Beträge einer Fremdwährung können Gutes bewirken.

Auch wer dieses Jahr keine Reise unternommen hat, kann mit alten oder ungültigen Münzen und Scheinen helfen, die zu Hause in den Schränken schlummern. Auch die gute alte D-Mark kann eingesetzt werden.



Sammeldosen für die Aktion stehen aktuell in den Caritas-Zentren in Mühlacker, Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg, Schorndorf, Waiblingen und Backnang bereit.

Auch weitere Partner können sich an der Aktion beteiligen, indem sie bei der Caritas Sammeldosen anfordern und bei sich aufstellen, z.B. Pfarrämter, Altenheime, Krankenhäuser, Banken, Kindergärten oder der örtliche Einzelhandel.

Die Aktion "Kleine Münzen - große Hilfe" gibt es bereits seit dem Jahr 2012. Jährlich kommen so in ganz Württemberg etwa 10.000 Euro zusammen. "Wir freuen uns über diese Spendenbereitschaft und bedanken uns ganz herzlich", so Hendrik Rook. Seit Beginn der Aktion finde sich verschiedenste alte aber auch aktuelle Währungen in den Dosen, zum Beispiel D-Mark, Schilling und Lire, aber auch indische Rupien, mexikanische Pesos und russische Rubel.

Der Erlös aus den Dekanaten Mühlacker, Ludwigsburg und Rems-Murr wird der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz gutgeschrieben und kommt so direkt den Projekten und Einzelfallhilfen vor Ort zugute. Dies können zum Beispiel konkrete Hilfen für Menschen in Not oder langfristig angelegte Projekte für Kinder und Jugendliche sein.



Ihre Ansprechpartnerin vor Ort:

Anja Zeller: 0151 70901215, zeller.a@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de

Weitere Informationen zur Aktion unter <https://www.caritas-spende.de/kreativspenden/kleinenmuenzen-grosse-hilfe/>

Bildnachweis: Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

Bildunterschrift: Sammeldose „Kleine Münzen – große Hilfe“

Die Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz unterstützt als Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche seit 1918 bedürftige Menschen im Rems-Murr-Kreis, Landkreis Ludwigsburg und in Teilen des Enzkreises. Die Angebote stehen allen Hilfesuchenden offen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft und Konfession. Aktuell liegen die Arbeitsschwerpunkte in den Bereichen Existenzsicherung und Integration, Gemeindec Caritas Familie und Erziehung, Bildung und Jugendarbeit, Flucht und Asyl, Ausbildungs- und Arbeitsmaßnahmen, Sozialpsychiatrische Hilfen und Suchthilfe. Rund 200 hauptamtliche und 1200 ehrenamtliche Mitarbeitende sind derzeit in sechs Zentren und 35 Außenstellen tätig.